

Auf einen Blick

Go-To: Gender-*

"Sprache beeinflusst Gedanken. Gedanken beeinflussen Handeln!"

Gendern ist inklusiv

Gendergerechte Sprache

INTERNEN KOMMUNIKATION

20.01.2021

- Philipp Bahrt, SCM (Workshop)
- Dr. Kathrin Kunkel-Razum, Duden
- Paula Aukustat, Microsoft
- Frank Wolf, Staffbase
- Dr. Ana Kugli, Wortkultur

WAS BEDEUTET GENDERN

+ = Mitarbeiter + Mitarbeiterinnen } Binäre Form
MitarbeiterInnen

+ + divers = *innen :innen -innen neutrale F. } schließt ALLE ein

Noch keine dt. Rechtschreibung

klare Verankerung der Verantwortlichkeit

- mit Unternehmenskultur & Werten verknüpfen
- Denkmuster ändern braucht Zeit → als Wandel verstehen
- Top-Down-Support sichern & Multiplikator*innen finden

TIPPS & TRICKS für die Praxis

1 Mit generischem Maskulinum sind alle gemeint!

- > historisch gesehen nicht
- > Studien belegen: Mit Maskulinum werden männl. Personen assoziiert
- > genau genommen ist es sprachl. unpräzise
- > Angesichts d. Fachkräfte-mangels faktisch unklug

2 Gendern bringt nichts!

- > Sprache schafft Realität & Sichtbarkeit für Menschen, die sich nicht einem Geschlecht zuordnen wollen oder können

3 Gendern macht Texte unlesbar!

- > es gibt viele Mittel zum Gendern, muss nicht immer ein Zeichen sein z.B. Personen, Menschen, Mitarbeitende

tipps
Gegenargumente entkräften



EMPFEHLUNG keine Regeln - Mitarbeitende unterstützen als Kom.

TIPP: Handbuch zum Gendern vom Duden

@jana-roo
@janarother